

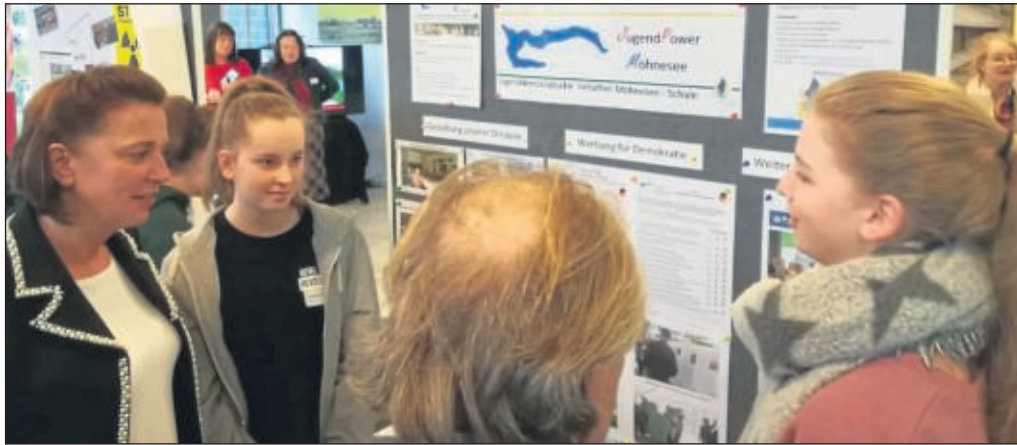
Lob von der Schulministerin

Möhnesee-Schüler stellen ihre Demokratie-Initiative bei der „Lernstatt Demokratie“ vor

MÖHNESEE ■ Großes Lob gab es von der Schulministerin Yvonne Gebauer für die Projektgruppe „JugendPowerMöhnesee“ der Möhnesee-Schule, die sich am Wettbewerb „Demokratisch Handeln“ beteiligt hatte. Im Rahmen der 6. Regionalen „Lernstatt Demokratie NRW“ besuchte die Schulministerin die NRW-Projekte des Wettbewerbs in der Akademie Klausenhof in Hamminkeln.

Stellvertretend für die Projektgruppe der Möhnesee-Schule stellten Chiara Peck und Madita Affeldt ihre „JugendPowerMöhnesee“ vor und fanden neben der Schulministerin viele interessierte Zuhörer für ihre Hauptthemen: die Verbesserung der Möhnesee-Ortsteile, die gemeinsame Besprechungen mit Bürgermeister Hans Dicke einmal pro Quartal, die Vorstellung ihrer Lieblingsplätze, für Demokratie zu werben und sich mit Gleichgesinnten zu vernetzen, auch über das weltweite Demokratie-Experiment der Obama-Foundation „Movement for Change“.

Viel Zeit nahm sich die Schulministerin, verbrachte



Die Schülerinnen Chiara Peck und Madita Affeldt (Klasse 9c) fanden in der Schulministerin (links) eine aufmerksame ZuhörerIn für ihr Thema „JugendPowerMöhnesee“. ■ Foto: privat

den Nachmittag in der Akademie und besuchte jedes Projekt. Sie betonte, wie wichtig es sei, Demokratie zu erfahren und lobte die Vielfalt und Kreativität auch der JugendPowerMöhnesee: „Ihr könnt stolz auf euer Projekt sein. Ihr habt Verantwortung übernommen und gezeigt, dass ihr Dinge in Bewegung bringen und etwas gestalten könnt.“

Die Teilnahme am Workshop „Der Wald und Du“ rundete für die Schülervertreter der Möhnesee-Schule schließ-

lich die „Lernstatt“ ab, die unter dem Motto „gesagt.getan“ stattfand. Die beiden Schülerinnen waren mit dem Ablauf der Veranstaltung zufrieden. „Die anderen Projekte waren sehr inspirierend für die Weiterentwicklung unserer Gruppe“, sagte Madita Affeldt und Chiara Peck freute sich: „Schön, dass sich die Schulministerin für uns interessiert hat und dass wir unsere Ideen an viele Besucher der Ausstellung weitergeben konnten.“ Die Einladung zu der Veranstaltung ist für die

jugenddemokratische Initiative der Möhnesee-Schule nach dem Jugenddemokratieförderpreis 2017 und nach ihrem Beitrag zum Schulentwicklungspreis „Demokratie-Erleben 2017“ bereits die dritte Anerkennung innerhalb eines Jahres.

Die Schule hofft nun auf eine Einladung zur bundesweiten „Lernstatt“ nach Hamburg, wo die jeweils besten Demokratieprojekte der Bundesländer sich vernetzen und eine besondere Auszeichnung erfahren.